

Technische Beschreibung

Modell:

S 243 PV

Art:

Stapelbarer Stuhl mit Stahlrohrgestell und gepolstertem Sitz und Rücken

Eigenschaften und Maße:

- Abmessungen (BxTxH): 48 x 52 x 79 cm
- Sitzhöhe: 48 cm
- Stapelbar: ja
- Stapelhöhe: 5 Stk.
- Verkettbar: ja, optional



Garnitur:

Rücken aus Formsperrholz Buche, 8 mm stark.

Deckfurniere Buche, Eiche oder Nussbaum. Furnierrichtung vertikal.

Der Sitz wird mittels eingesetzter Muffe mit vier M5 Gewindeschrauben mit dem Gestell verbunden. Der Rücken wird mit den Hinterbeinen mit zwei Nieten vernietet.

Oberfläche:

Bei Farbgruppe gebeizt: Hydrobeize

Lackierung: 3-schichtig (Auftrag 94-98 gr/m² naß, je Lackiervorgang)

Gestell:

Vierfußgestell mit Hinterbeinen aus 25 x 2 mm Stahlrohr, Vorderbeine aus 18 x 2 mm Stahlrohr. Verbindende Traversen unter dem Sitz aus 6 mm Flachmaterial.

Oberfläche:

Chromaufbau 15-25 my Nickel + 0,4 my Chrom III.

Pulverbeschichtung 30-50 my

Polster:

Sitz aus 9 mm Birkenperrholz, mit 15 mm Poly 5080 gepolstert. Bezugsstoff aufgeklebt. Im Falle von Leder wird der Bezug nicht geklebt sondern mit einer zusätzlichen Lage Watte lose angeschossen.

Spiegelpolster aus 5 mm Birkenperrholz mit 15 mm Poly 5060 gepolstert. Bezug mit Watte lose angeschossen. Lehdoppel auf Rücken aufgeklipst.

Bezugsbedarf: 50 cm Stoff; 1,05 m² Leder

Stapelschutz:

Flächiges Stapelschutzelement aus tiefgezogenem 2 mm Polystyrol, gelagert zwischen Gestell und Sitzbrett und mit den Sitzschrauben fixiert. Polystyrol als Monomaterial voll recyclebar.

Gewicht:

5,7 kg

Zusätze:

Gleiter: 4 Stk. Quick-Click-Gleiter (schwarz) aus Kunststoff, wahlweise mit Filzgleiter-Einsatz. Seitlicher Stapelpuffer aus weichem Polypropylen um einem Durchreiben der Pulverbeschichtung am Kontaktpunkt vorzubeugen.

Optionale Reihenverkettung bestehend aus einem Drahtbügel (verchromt) der mittels zweier Kunststoffbeschläge einseitig am 18-mm-Rohr fixiert wird. Auf der anderen Gestellseite dienen zwei weitere Kunststoffbeschläge als Aufnahme. Der Bügel lässt sich in

unverkettetem Zustand unter den Sitz klappen. Hierzu wird ein etwas höherer Stapelschutz mit entsprechenden Aussparungen eingesetzt.